



Die Kocher-Marken

Bilal Ben Brahim

Inhalt

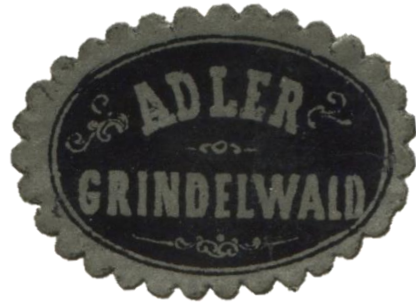
Teil I

Die Geschichte der Kocher-Marken

Teil II

Präsentation der Sammlung





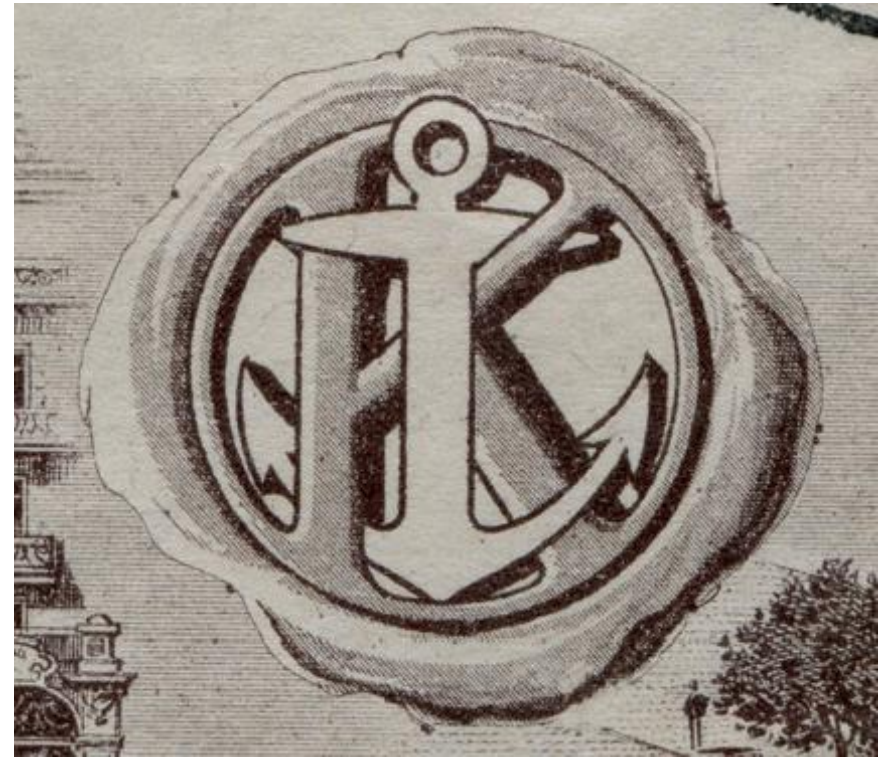
(Firmen)-Vignetten

- Ende 19. Jh. und Anfang 20. Jh.
- Mit der Zeit → Rahmen um Briefmarke



Jean Kocher

- Magasins de l'Ancre in
 - La Chaux-de-Fonds
 - Vevey
- } Uhren, See
- Werbeschild = Anker
 - Schifffahrtssymbol
 - Teil des Uhrwerks
 - Beeindruckt vom Werbewert einiger Vignetten
- Idee: rahmenförmige Vignette mit weissem Zentrum für eine offizielle Briefmarke. Somit Werbung und Frankaturwert in Einem.





Entstehung

- Nachteil der Idee: Zuerst muss leere Vignette und dann Briefmarke aufgeklebt werden → zeitraubend
- Lösung: direkter Aufdruck des Frankaturwerts durch die Wertzeichenkontrolle

24. Mai 1909, Anfrage an die Wertzeichenkontrolle in Bern.

27. Mai 1909, Versand von Mustern an die Wertzeichenkontrolle durch Kocher.

28. Mai 1909, Wertzeichenkontrolle: „Wir haben die Ehre, Ihnen mitzuteilen, dass wir Ihre Vignetten für den Druck von Postwertzeichen akzeptieren können.“



Entstehung

- Nachteil der Idee: Zuerst muss leere Vignette und dann Briefmarke aufgeklebt werden → zeitraubend
- Lösung: direkter Aufdruck des Frankaturwerts durch die Wertzeichenkontrolle

24. Mai 1909, Anfrage an die Wertzeichenkontrolle in Bern.

27. Mai 1909, Versand von Mustern an die Wertzeichenkontrolle durch Kocher.

28. Mai 1909, Wertzeichenkontrolle: „Wir haben die Ehre, Ihnen mitzuteilen, dass wir Ihre Vignetten für den Druck von Postwertzeichen akzeptieren können.“

1. Bestellung – 7. Juni 1909

Taxwerte	Violett	Blau	Grün	Rot	Total
2 Cts. Tell	500	500	500	500	2'000
5 Cts. Tell	500	500	500	500	2'000
10 Cts. Helvetia	500	500	500	500	2'000
Total	1'500	1'500	1'500	1'500	6'000

2. Bestellung – Ende Juni 1909 – Grossbogen

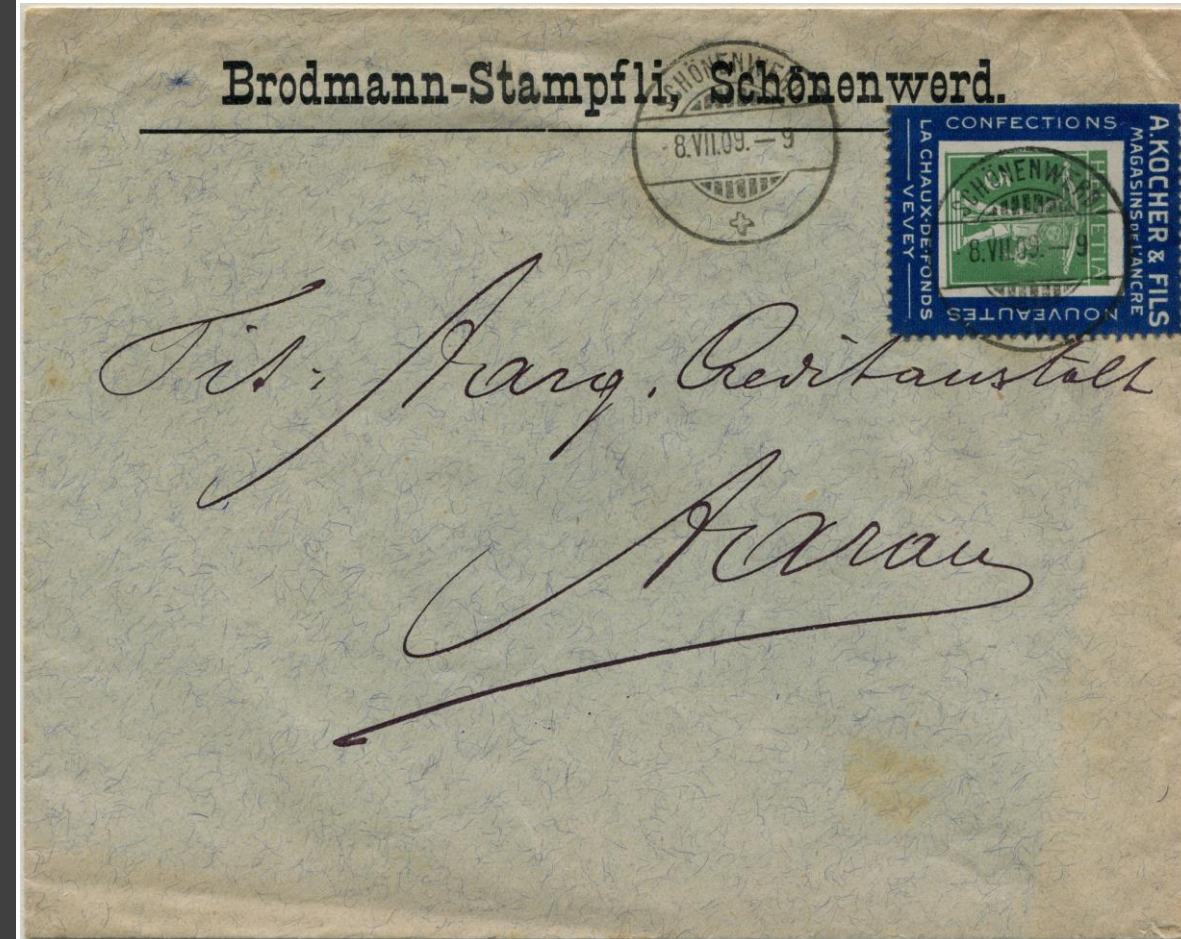
Taxwerte	Violett	Blau	Grün	Rot	Total
2 Cts. Tell	0	0	0	0	0
5 Cts. Tell	2'500	2'500	2'500	2'500	10'000
10 Cts. Helvetia	0	0	0	0	0
Total	2'500	2'500	2'500	2'500	10'000

1 + 2. Bestellung = Gesamtauflage

Taxwerte	Violett	Blau	Grün	Rot	Total
2 Cts. Tell	500	500	500	500	2'000
5 Cts. Tell	3000	3000	3000	3000	12'000
10 Cts. Helvetica	500	500	500	500	2'000
Total	4'000	4'000	4'000	4'000	16'000

Druck

- 2 Bestellungen mit total 16'000 Stück
- Bogen à 20 Kocher-Marken
 - 5 Reihen à 4 Marken
- Bogenränder ungezähnt
(nur 1. Auflage)
- 2. Auflage Ende Juni
 - Grossbogen
 - Bogenränder gezähnt



So sehen sie aus...

KOCHER-Marken mit gelbolivem Tellknabe, Type I



SBK KO 1a



SBK KO 1b



SBK KO 1c



SBK KO 1d

So sehen sie aus...

KOCHER-Marken mit grünem Tellknabe, Type I



SBK KO 2a



SBK KO 2b



SBK KO 2c



SBK KO 2d

So sehen sie aus...

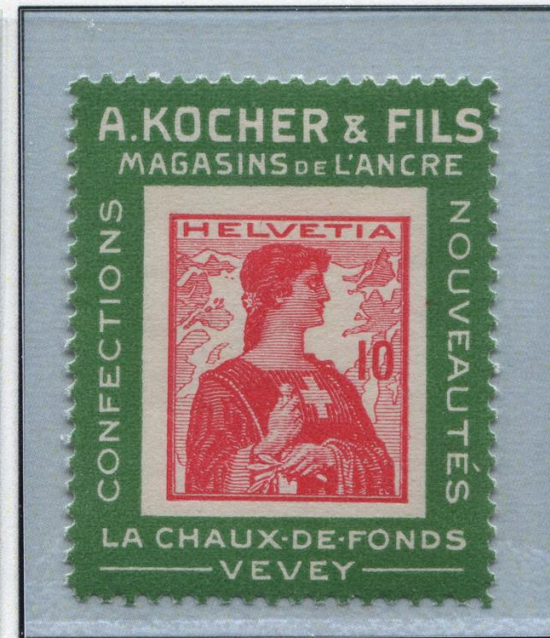
KOCHER-Marken mit roter Helvetia, Brustbild II



SBK KO 3a



SBK KO 3b



SBK KO 3c



SBK KO 3d

Schwierigkeiten

„Die Verwendung der Reklameaufkleber, auf welche Sie in letzter Zeit durch die Wertzeichenkontrolle Briefmarken aufdrucken liessen, hat zu Unzulänglichkeiten geführt und bei den Postämtern Verwirrung gestiftet. Wir sehen uns daher gezwungen, der Wertzeichenkontrolle zu untersagen, weitere Reklameaufkleber zum Aufdruck von Wertzeichen entgegenzunehmen...“

13. Juli 1909, Oberpostdirektion an Kocher

Schwierigkeiten

- Weigerung Kochers Restbestände gegen Entschädigung an PTT abzugeben
 - PTT erlaubt Kocher das Aufbrauchen der noch vorhandenen Marken. (bis 31. Dezember 1942 möglich, Ende Gültigkeit Tellknaben und Helvetia)
- Schadenersatzforderung Kochers wird abgelehnt
 - Er hatte zusätzlich **60'000** leere Reklameaufkleber drucken lassen.

Schwierigkeiten

- Express-Brief mit
 - 3 Pro Juventute 1919
 - Tellknabe mit Armbrust
 - Friedensmarke 1919
 - 3 Kocher-Marken → LAUSANNE
- Entwertung:
PRILLY
03.01.1920
- Entwertung:
LAUSANNE
15.01.1920
- Kocher beschwerte sich über die fehlende Entwertung der Kocher-Marken. Nach Intervention von Bern erfolgte die Entwertung **12 Tage** später in **Lausanne**.





Schwierigkeiten

- Sonderpostflug 30. August 1939 zum 75-jährigen Bestehen des Genfer Abkommens.
- Kocher-Marken nicht entwertet
- Reklamation des Empfängers bei der Oberdirektion in Bern.

Schwierigkeiten

„[...] Die Briefmarken mit Reklamebordüre der Firma Kocher wurden 1909 im Auftrag dieser Firma in einer kleinen Ausgabe gedruckt. Es sind praktisch keine mehr im Umlauf, und da der Druck 20 Jahre zurückliegt, kennt das heutige Postpersonal sie kaum oder gar nicht. Aus diesem Grund wurde die Gültigkeit der vorliegenden Ausgabe von der Abgabestelle angezweifelt. Die Sendung, die Sie uns übermittelt haben, wurde mit dem Sonderflug Genf-Zürich vom 30. August 1939 befördert. Die auf diesem Brief aufgeklebten Briefmarken können folglich nur mit dem Datumstempel des Tages und des Büros, bei dem die Sendung aufgegeben wurde, entwertet werden. **Eine nachträgliche Entwertung durch einen beliebigen Stempelabdruck kann nicht erfolgen**, da dies nicht den Tatsachen entsprechen würde...



Schwierigkeiten

„In diesem besonderen Fall haben wir unter Berücksichtigung der Tatsache, dass die betreffende Briefmarke zum Zeitpunkt der Aufgabe der Sendung ordnungsgemäss hätte entwertet werden müssen, die Postdirektion von Genf beauftragt, auf der Marke ausnahmsweise einen Entwertungsstempel des entsprechenden Aufgabebüros mit dem Datum 30. August 1939 anzubringen.“

15 September 1939, Oberpostdirektion

Wie viele Kocher-Marken gibts es noch?

- 1950, Schätzung Jean Kocher:

Taxwerte	Stücke ** /  / 
2 Cts. Tell	300
5 Cts. Tell	8'000
10 Cts. Helvetia	300
Total	10'000

Dr. Max Gribi (BBZ 1/1980):

„In den letzten 15 Jahren habe ich – trotz intensivstem Suchen – lediglich **zwei** Kocher-Marken zu **2 Cts. auf Brief** gesehen, dagegen etwa **30** Marken zu **10 Cts.**.“

Gemeinsamkeit Kocher und Vreneli?

- J. Kocher hatte viele Marken verschenkt oder getauscht
- 1911, Feststellung: Kocher hat keine 2 Cts. Marke mit blauem Rahmen mehr
- Erwerb bei einem Händler für Fr. 100.- in Form eines **100er Goldvrenelis**.



Vielen Dank

Nun Präsentation
der Sammlung



Zeitachse

Anfrage an die Wertzeichenkontrolle in Bern und Genehmigung für Produktion der Kocher-Marken.

Intervention Oberpostdirektion. Aufdruck von Frankaturwertzeichen auf die leeren Aufkleber wird verboten. Die bedruckten Marken bleiben aber gültig.

Mai 1909

Juni 1909

Juli 1909

Dezember 1942

Druck der Kocher-Marken, total 16'000 Stück.

Tellknabe und Helvetia werden ausser Kurs gesetzt. Kocher-Marken sind somit nicht mehr frankaturgültig.